

# Service Registry Versionshinweise für Microsoft Windows

Version 3 2005Q4

Teilenummer 819-5886-10

---

Diese Versionshinweise enthalten wichtige Informationen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung von Service Registry 3 2005Q4 für Microsoft Windows verfügbar waren. In diesem Dokument werden bekannte Probleme und Einschränkungen sowie sonstige Informationen angesprochen. Lesen Sie dieses Dokument, bevor Sie Service Registry 3 verwenden.

Die Versionshinweise sind in die folgenden Abschnitte gegliedert:

- [Änderungsprotokoll der Versionshinweise](#)
- [Über Service Registry 2005Q4](#)
- [Behobene Fehler in dieser Version](#)
- [Wichtige Informationen](#)
- [Bekannte Probleme und Einschränkungen](#)
- [Problemmeldungen und Feedback](#)
- [Weitere Sun-Ressourcen](#)

---

# Änderungsprotokoll der Versionshinweise

**Tabelle 1** Änderungsprotokoll

Datum	Beschreibung der Änderungen
Februar 2006	Revenue-Release
November 2005	Erste Fassung

---

## Über Service Registry 2005Q4

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu neuen Funktionen, Funktionalität und unterstützten Produkten in Service Registry 3 2005Q4. Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den folgenden Themen:

- [Implementierungsspezifische API](#)
- [Zukünftig nicht mehr unterstützte Versionen](#)
- [Hardware- und Software-Anforderungen](#)

## Implementierungsspezifische API

Service Registry umfasst eine Implementierung von Version 1.0 der Spezifikation der Java-API für XML-Registrierungen (JAXR). JAXR 1.0 wurde zur Unterstützung der UDDI- und ebXML Registry 2.0-Spezifikationen geschrieben. Die Implementierung von JAXR in Service Registry umfasst Erweiterung von JAXR 1.0, die nicht zum Standard zählen. Diese API-Erweiterungen werden möglicherweise in eine zukünftige Version der JAXR-Spezifikation aufgenommen und als JAXR-Standard anerkannt.

Die API-Erweiterungen können in zukünftigen Versionen von Service Registry Änderungen unterliegen. Sun ist bestrebt, in zukünftigen Versionen von Service Registry eine Abwärtskompatibilität für diese APIs zu gewährleisten. Es kann jedoch Fälle geben, in denen eine Gewährleistung der Abwärtskompatibilität nicht möglich ist. Kunden, die sich zur Verwendung der API-Erweiterungen entschließen, sollten die potenziellen Änderungen für den JAXR-Provider in zukünftigen Versionen von Service Registry entsprechend berücksichtigen.

## Zukünftig nicht mehr unterstützte Versionen

### Mechanismus für die Benutzerregistrierung

Diese Version von Service Registry basiert auf einem eigenen Mechanismus zur Verwaltung und Authentifizierung von Benutzern. Für zukünftige Versionen von Service Registry ist eine Aktualisierung auf einen SAML-basierten Mechanismus (wie im ebXML Registry-Standard festgelegt, der in dieser Komponente implementiert ist) und die Verwendung von Access Manager für die Verwaltung und Authentifizierung geplant.

In der aktuellen Version von Service Registry werden Informationen zu registrierten Benutzern von Service Registry verwaltet. In zukünftigen Versionen werden diese Informationen über Access Manager verwaltet. Kunden, die eine Aktualisierung auf diese zukünftigen Versionen von Service Registry vornehmen, müssen die vorhandenen Benutzerinformationen auf Access Manager migrieren, um die zwischen registrierten Benutzern und Registry-Inhalten eingerichteten Verbindungen (z. B. Prüfprotokolle) zu verwalten. Sun plant die Bereitstellung eines Migrationsprogramms zur Vereinfachung dieses Vorgangs.

## Hardware- und Software-Anforderungen

Für Service Registry 3 2005Q4 ist die folgende Software erforderlich.

**Tabelle 2** Hardware- und Software-Anforderungen

Komponenten	Plattformanforderung
Betriebssystem	Microsoft Windows 2000 Advanced Server, Service Pack 4 Microsoft Windows 2003 Enterprise Server Microsoft Windows XP Professional, Service Pack 2
RAM	512 MB
Festplattenspeicher	200 MB

## Behobene Fehler in dieser Version

Die folgende Tabelle beschreibt die in Service Registry 3 2005Q4 behobenen Fehler.

**Tabelle 3** In Service Registry 3 2005Q4 behobene Fehler

Fehler-ID	Beschreibung
6348529	Installation unter Windows kann bei der installationsnachbereitenden Konfiguration von Service Registry nicht fortgesetzt werden
6327977	Aufforderung zum Neustart bei Deinstallation von Service Registry

---

## Wichtige Informationen

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den folgenden Themen:

- [Eingabehilfen für Benutzer mit Behinderungen](#)

## Eingabehilfen für Benutzer mit Behinderungen

Informationen zu Eingabehilfen, die seit der Veröffentlichung dieses Dokuments herausgegeben wurden, finden Sie in der Produktbewertung nach Section 508. Dieses Dokument, das Sie bei Sun anfordern können, stellt Informationen dazu bereit, welche Produktversionen am besten für die Bereitstellung von barrierefreien Lösungen geeignet sind. Aktualisierte Anwendungsversionen finden Sie unter: <http://sun.com/software/javaenterprisesystem/get.html>.

Informationen über die Sun-Projekte zur Barrierefreiheit finden Sie unter <http://sun.com/access>.

---

## Bekannte Probleme und Einschränkungen

In diesem Abschnitt werden bekannte Probleme und Einschränkungen von Service Registry 3 2005Q4 für Microsoft Windows besprochen.

### **Abruf von `EmailAddress`-Objekten für Organisationsobjekte nicht möglich (6290339)**

Der JAXR-Provider kann keine E-Mail-Adressen aus einem Organisationsobjekt abrufen. Wenn Sie ein Organisationsobjekt mit einer E-Mail-Adresse veröffentlichen, scheint die Veröffentlichung erfolgreich zu sein, die Methode `OrganizationImpl.getEmailAddresses` gibt jedoch keine Ergebnisse zurück. Dieses Problem führt darüber hinaus zu einer leeren Anzeige in Web Console.

### *Umgehung*

Keine.

#### **Fehler bei Verknüpfung von Organization-Objekten (6298946)**

Wenn Sie in Web Console das Kontrollkästchen zur Auswahl zweier Organisationsobjekte aktivieren und anschließend auf "Relate" (Verknüpfen) und "Save" (Speichern) klicken, um die Standardbeziehung (eine Objektreferenz) zu speichern, gibt Web Console einen Fehler aus, jedoch ohne eine detaillierte Fehlermeldung anzuzeigen. Im Serverprotokoll wird ein Stack-Ereignis protokolliert.

#### **Doppelter Benutzername erzeugt nicht eindeutige Fehlermeldung (6303812)**

Wenn ein Benutzer versucht, in Web Console ein Benutzerkonto mit einem generierten Zertifikat zu erstellen und dabei einen dem Server bereits bekannten Alias angibt, erscheint in Schritt 3 die folgende Fehlermeldung:

```
An error has ocured. See server logs or contact Registry support.
```

### *Umgehung*

Prüfen Sie das Serverprotokoll. Die Fehlerursache findet sich in der Stack-Protokollierung:

```
Caused by: java.lang.Exception: Key pair not generated, alias name already exists.
```

#### **Registrierungs-Assistent ignoriert beim Erstellen des eindeutigen Namens für ein Zertifikat erforderliche Werte (6312094)**

In Web Console verwendet der Assistent für die Benutzerregistrierung beim Erstellen eines eindeutigen Namens (Distinguished Name, DN) für das zu erzeugende Zertifikat einige der optionalen Werte (City [Stadt], State [Bundesland] oder Province [Region] und Country [Land]), die Sie auf der Seite mit Detailinformationen für neue Benutzer angeben. Der Assistent ignoriert jedoch mit Ausnahme eines Werts alle erforderlichen Werte, die Sie auf der Seite mit den Detailinformationen für die Benutzerauthentifizierung angegeben haben (es wird nur der Wert für "Name" verwendet).

### *Umgehung*

Um eine Stadt, ein Bundesland oder eine Region sowie ein Land in den Zertifikats-DN einzubeziehen, geben Sie diese Werte sowohl auf der Seite mit den Detailinformationen für neue Benutzer als auch auf der Seite mit Informationen zur Benutzerauthentifizierung an.

### **Konfiguration von Service Registry schlägt nach Neuinstallation fehl (6313327)**

Wenn Sie das Java Enterprise System-Deinstallationsprogramm zur Deinstallation von Service Registry verwenden, anschließend eine Neuinstallation vornehmen und Service Registry konfigurieren, schlägt das Konfigurationsskript fehl und gibt folgenden Fehler aus:

```
Domain registry already exists. Please specify a different domain.
```

Der Fehler wird dadurch verursacht, dass das Deinstallationsprogramm die Application Server-Domäne für die Registry nicht beendet und entfernt. Diese Aufgabe muss manuell durchgeführt werden.

#### *Umgehung*

Beenden Sie die Application Server-Domäne für die Registry, und löschen Sie die Domäne, bevor Sie Service Registry neu installieren. Weitere Informationen finden Sie unter "Reinstalling Service Registry" im *Service Registry 3 2005Q4 Administration Guide*.

### **Administrations-Tool schlägt bei Verwendung von Option `-alias` fehl (6313791)**

Wenn Sie versuchen, das Administrations-Tool zur Durchführung von Aufgaben zu verwenden, für die Administratorberechtigungen erforderlich sind, wird ein Stack-Protokoll und der Fehler `NoClassDefFoundError` erzeugt. Der Fehler wird durch eine fehlende Datei im Manifest-Klassenpfad der JAR-Datei des Admin-Tools verursacht.

#### *Umgehung*

Keine.

### **Fehler nach Erstellung eines `ExtrinsicObject` oder `ExternalLink` mit ungültigem Konzept (6318002)**

Wenn Sie in Web Console ein `ExtrinsicObject` erstellen und ein Konzept auswählen, das sich unter einem anderen Konzept als `ExtrinsicObject` befindet, scheint die Erstellung erfolgreich zu sein, tatsächlich treten jedoch Fehler auf. Das gleiche Problem tritt auf, wenn Sie einen `ExternalLink` erstellen und ein Konzept auswählen, das sich unter einem anderen Konzept befindet als `ExternalLink`.

Der Fehler wird im Serverprotokoll als `NullPointerException` aufgezeichnet.

Wenn es sich bei dem Konzept um ein anderes, dem Konzept `RegistryObject` untergeordnetes Konzept handelt, wirkt sich das Problem hauptsächlich dadurch aus, dass das neue Objekt bei einer Suche nicht gefunden wird. Befindet sich das Konzept unter einem anderen `ClassificationScheme` als `ObjectType`, kommt es zu einer Beschädigung der Datenbank. Beim Neustart des Servers treten Laufzeitfehler (`InvocationTargetException`) auf.

Das Objekttypkonzept muss ein Unterkonzept von `ExtrinsicObject` oder `ExternalLinkconcept` sein, die Web Console erzwingt jedoch die Einhaltung dieser Anforderung nicht.

## Umgehung

Verwenden Sie das Admin-Tool zur Ermittlung des Objekts bzw. der Objekte, die ein falsches Konzept verwenden. Verwenden Sie den Befehl `select` zum Auffinden der Objekte, und `rm`, um die Objekte zu löschen. Führen Sie hierzu die folgenden Schritte aus:

1. Starten Sie Service Registry neu, wie beschrieben unter "To Stop and Restart the Application Server Domain for the Registry" im *Service Registry 3 2005Q4 Administration Guide*.
2. Starten Sie das Admin-Tool als Registry-Administrator oder als Besitzer der beschädigten Objekte, wie beschrieben im Abschnitt "Starting the Admin Tool" im *Service Registry 3 2005Q4 Administration Guide*.
3. Navigieren Sie zur Top-Level-Position in der Datenbank: `admin> cd /`
4. Verwenden Sie den Befehl `select`, um die zu entfernenden Objekte aufzulisten.

Wenn Sie das Tool als Registry-Administrator gestartet haben, verwenden Sie den folgenden Befehl (in einer Zeile):

```
admin> select ro.* FROM RegistryObject ro, ClassificationNode cn WHERE ro.objectType =
cn.id AND NOT ( cn.path =
'/urn:oasis:names:tc:ebxml-regrep:classificationScheme:ObjectType/RegistryObject'
or cn.path like
'/urn:oasis:names:tc:ebxml-regrep:classificationScheme:ObjectType/RegistryObject/%' )
```

Wenn Sie das Tool als Objektbesitzer gestartet haben, verwenden Sie den folgenden Befehl (in einer Zeile):

```
admin> select ro.* FROM RegistryObject ro, ClassificationNode cn, AffectedObject ao,
AuditableEvent ae WHERE ro.objectType = cn.id AND ae.user_ = $currentUser AND ao.id =
ro.id AND ao.eventId = ae.id AND NOT
( cn.path =
'/urn:oasis:names:tc:ebxml-regrep:classificationScheme:ObjectType/RegistryObject'
or cn.path like
'/urn:oasis:names:tc:ebxml-regrep:classificationScheme:ObjectType/RegistryObject/%' )
```

5. Verwenden Sie den Befehl `rm`, um die Objekte zu löschen. Geben Sie den URN für jedes zu löschende Objekt an.

```
admin> rm urn1 urn2 ...
```

6. Stellen Sie durch eine erneute Ausführung des Befehls `select` sicher, dass sich die Objekte nicht länger in der Registry befinden.

### **Löschen von `AuditableEvent` für Objekterstellung führt zu Ausnahmefehlern (6323057)**

Wenn Sie ein `AuditableEvent` löschen, dessen Liste verknüpfter Objekte mindestens ein Objekt enthält, dessen Besitzer Sie sind, wird das Prüfprotokoll der betroffenen Objekte beschädigt. Es treten insbesondere dann schwerwiegende Probleme auf, wenn Sie das `Created`-Ereignis für Ihr eigenes `User`-Objekt löschen. Nach dem Löschen dieses Ereignisses treten beispielsweise immer dann Laufzeitfehler auf, wenn Sie eine `FindAllMyObjects`-Suche ausführen.

### **Anzeige eines Repository-Elements führt zu einem Fehler, wenn zuvor nicht auf die Schaltfläche "Apply" (Anwenden) geklickt wurde (6324423)**

Wenn Sie in Web Console ein `ExtrinsicObject` erstellen und ein Repository-Element hinzufügen, wird der Link "View Repository Item Content" (Inhalt des Repository-Elements anzeigen) aktiv, sobald Sie die Datei hochladen und noch bevor Sie auf die Schaltfläche zum Speichern oder Anwenden klicken. Wenn Sie auf den Link klicken, bevor Sie auf "Apply" (Anwenden) geklickt haben, wird Fehlermeldung 404 angezeigt. Der Link sollte erst dann aktiv sein, wenn es sich um einen gültigen Link handelt.

#### *Umgehung*

Versuchen Sie nicht, ein Repository-Element anzuzeigen, bevor Sie auf "Apply" (Anwenden) klicken.

### **Anzeige von `ClassificationScheme` bleibt zwischen Veröffentlichungsoperationen erhalten (6297023)**

Wenn Sie in Web Console ein Objekt wie `ExtrinsicObject` oder `ExternalLink` veröffentlichen, das die Auswahl eines Konzepts aus einem `ClassificationScheme` erfordert, wird bei der nächsten Veröffentlichung eines anderen Objekts das Fenster `ClassificationScheme` an der gleichen Position geöffnet, auch wenn das zweite Objekt einen anderen Objekttyp aufweist.

Ähnlich ist bei der Durchführung einer Suche nach Klassifizierung, dem anschließenden Ausführen einer anderen Operation (z. B. einer Veröffentlichung), die das Suchformular schließt, und dem erneuten Öffnen des Suchformulars die `ClassificationScheme`-Anzeige mit der beim Schließen des Suchformulars identisch.

### **Einige Suchläufe führen zu unerwarteten Ergebnissen (6312083)**

Wenn Sie in Web Console für Personen- oder Benutzerobjekte eine Suche nach Name durchführen, werden keine der vordefinierten Datenbankbenutzer oder Personen oder Benutzer zurückgegeben, für die anstelle eines Namens ein `PersonName` definiert wurde. Darüber hinaus werden bei Suchläufen für Objekte, deren Namen eine bestimmte Anzahl an Zeichen enthalten (z. B. bei Verwendung der Suchzeichenfolge "\_\_" zur Ermittlung von Namen mit zwei Zeichen), viele Objekte zurückgegeben, deren Namen eine andere Anzahl an Zeichen enthalten.



**Problem beim Erstellen von Benutzerkonten bei Verwendung der Option zum Hochladen eines Zertifikats (6338836)**

In Web Console schlägt die Benutzerregistrierung bei Verwendung der Option zum Hochladen eines Drittanbieter-Zertifikats aufgrund eines Authentifizierungsfehlers fehl. Die Registrierung wird mit folgendem Fehler abgebrochen: "Operation failed due to authentication failure. Authentication failed because you do not have a client certificate loaded in your web browser."

*Umgehung*

Verwenden Sie zum Erstellen von Benutzerkonten das über die Registry erzeugte Zertifikat. Folgen Sie den Anweisungen im *Service Registry 3 2005Q4 User Guide*.

# Problemmeldungen und Feedback

Wenn Sie mit Sun Java System Service Registry Probleme haben, wenden Sie sich an den Kundensupport von Sun. Dazu stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Sun-Softwaresupport unter <http://www.sun.com/supporttraining>

Auf dieser Website finden Sie Links zur Knowledge Base, zum Online Support Center, zum ProductTracker sowie zu Wartungsprogrammen und Kontaktinformationen für den Kundensupport.

- Die auf Ihrem Wartungsvertrag angegebene Telefonnummer.

Damit wir Sie optimal beraten können, halten Sie bitte die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden:

- Beschreibung des Problems einschließlich der Situation, in der das Problem auftrat, sowie seine Auswirkungen auf Ihre Arbeit.
- Rechnertyp, Betriebssystem- und Produktversion einschließlich sämtlicher Patches und anderer Software, die mit dem Problem in Zusammenhang stehen können.
- Detaillierte Schritte zu den von Ihnen für die Reproduktion des Problems verwendeten Methoden.
- Sämtliche Fehlerprotokolle oder Kernspeicherauszüge.

## Kommentare sind willkommen

Sun ist daran interessiert, seine Dokumentation zu verbessern und freut sich auf Ihre Kommentare und Vorschläge.

Wenn Sie uns Ihre Kommentare mitteilen möchten, gehen Sie zu <http://docs.sun.com>, und klicken Sie auf **Kommentare** senden. Geben Sie im Onlineformular den Dokumenttitel und die Teilenummer an. Die Teilenummer ist eine 7-stellige oder 9-stellige Zahl, die Sie auf der Titelseite des Handbuchs oder am Anfang des Dokuments finden.

---

# Weitere Sun-Ressourcen

Nützliche Ressourcen zu Sun Java System finden Sie unter den folgenden Internetadressen:

- **Sun Java System Service Registry-Dokumentation**  
<http://docs.sun.com/app/docs/coll/1314,1>
- **Sun-Softwareprodukte und -Services**  
<http://www.sun.com/software>
- **Sun-Informationen für Entwickler**  
<http://developers.sun.com/>
- **Sun-Entwicklersupport**  
<http://developers.sun.com/prodtech/support/>
- **Sun-Softwaresupport**  
<http://www.sun.com/service/support/software/>
- **Sun Java System-Softwaresupport**  
<http://www.sun.com/support/>
- **Sun-Consulting und -Services**  
<http://www.sun.com/service/sunjavasystem/sjsservicessuite.html>

---

Copyright © 2006 Sun Microsystems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Sun Microsystems, Inc., hat Rechte in Bezug auf geistiges Eigentum an der Technologie, die in dem in diesem Dokument beschriebenen Produkt enthalten ist. Im Besonderen und ohne Einschränkung umfassen diese Ansprüche in Bezug auf geistiges Eigentum eines oder mehrere der unter <http://www.sun.com/patents> aufgeführten US-Patente und eines oder mehrere Patente oder Anwendungen mit laufendem Patent in den USA und in anderen Ländern.

VON SUN URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT/VERTRAULICH.

Rechte der US-Regierung – Kommerzielle Software. Regierungsbutzer unterliegen der standardmäßigen Lizenzvereinbarung von Sun Microsystems, Inc., sowie den anwendbaren Bestimmungen der FAR und ihrer Zusätze.

Die Verwendung unterliegt den Lizenzbestimmungen.

Diese Ausgabe kann von Drittanbietern entwickelte Bestandteile enthalten.

Teile dieses Produkts wurden möglicherweise von Berkeley BSD-Systemen abgeleitet, die durch die University of California lizenziert wurden.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Java und Solaris sind Marken oder eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und anderen Ländern. Sämtliche SPARC-Marken werden unter Lizenz verwendet und sind Marken oder eingetragene Marken von SPARC International Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

---

Copyright © 2006 Sun Microsystems, Inc. Tous droits réservés.

Sun Microsystems, Inc. détient les droits de propriété intellectuels relatifs à la technologie incorporée dans le produit qui est décrit dans ce document. En particulier, et ce sans limitation, ces droits de propriété intellectuelle peuvent inclure un ou plus des brevets américains listés à l'adresse <http://www.sun.com/patents> et un ou les brevets supplémentaires ou les applications de brevet en attente aux Etats - Unis et dans les autres pays.

Propriété de SUN/CONFIDENTIEL.

L'utilisation est soumise aux termes du contrat de licence.

Cette distribution peut comprendre des composants développés par des tierces parties.

Des parties de ce produit pourront être dérivées des systèmes Berkeley BSD licenciés par l'Université de Californie.

Sun, Sun Microsystems, le logo Sun, Java et Solaris sont des marques de fabrique ou des marques déposées de Sun Microsystems, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays.

Toutes les marques SPARC sont utilisées sous licence et sont des marques de fabrique ou des marques déposées de SPARC International, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays.